Hmfg:

Erfcheint taglich.

der Stadt Wiesbaden.

Ericheint täglich.

Drud und Berlag ber Biesbabener Berlagsanftalt Emil Bommert in Biesbaben. Beidhäftsftelle: Mauritineftrafe 8. — Telephon Ro. 199

Mr. 297

Freitag, ben 21 Dezember 1900.

XV. Jahrgang.

Umtlicher Theil.

Befanntmachung.

Betr. die Unfallverficherung ber bei Regiebauten beschäftigten Berfonen.

Der Auszug aus der Heberolle der Berficherungs-Anftalt ber heffen - naffanischen Bau - Berufsgenoffenschaft für bas III. Quartal I. 38. über die bon ben Unternehmern gu zahlenden Berficherungs - Prämien wird während zweier Wochen, vom 19. I. Mts. ab gerechnet, bei der Stadtkasse im Rathhause, während der Bormittags-Dienststunden zur Einsicht der Betheligten offen gelegt.

Bleichzeitig werben die berechneten Pramienbetrage burch

bie Stadtfaffe eingezogen werben.

Binnen einer weiteren Frift von zwei Wochen kann der Bahlungspflichtige, unbeschadet ber Berpflichtung zur vor- läufigen Zahlung gegen die Pramienberechnung bei dem Genoffenschaftsvorstande ober bem nach § 21 des Bauunfallberficherungsgesetes guftanbigen anderen Organe ber Genoffenichaft Ginfpruch erheben. (§ 28 bes Gefetes.)

Biesbaben, ben 17. Dezember 1900.

Der Magistrat. In Bertr. : Mangold.

5580

Befanntmachung.

Die Lieferung bon Bettwert und Sandtuchern für bas Urmen-Arbeitshans, foll im Gubmiffionswege an hier

wohnhafte Unternehmer vergeben werben.

Lieferungslustige werden aufgeforbert, ihre Offerten nebst Muster postmäßig verschlossen, mit der Aufschrift: "Lieferung von Bettwert und Handtüchern für das Armen. Arbeitshans" bis Donnerstag, den 3. Januar 1901, Bormittags 10 Ubr, im Rathhause Bimmer Dr. 13 einzureichen, wo die Offerten alsbann in Gegenwart etwa erschienener Submittenten eröffnet werben. Die Lieferungsbedingungen liegen bafelbft von heute ab gur Ginficht offen.

Biesbaben, ben 20. Dezember 1900.

Der Dagifirat. Armen-Berwaltung: Mangold.

Befanntmadjung.

Dit Begug auf die an die Abonnenten ber ftabtifchen Sanstehricht-Abfuhr ergangenen Buidriften bom 28. Juni und 14. Ceptember b. 38., fowie bie Befanntmachung vom 10. Ottober b. 38., betreffend bie vom Dagiftrate im Ginvernehmen mit ber Stadtverordneten. Berfammlung beichloffene Erhöhung der Jahresbeitrage, werden bie Intereffenten be-nachrichtigt, daß nach Beichluß des Magiftrats vom 24. v. Dt. bie erhöhten Cage erft vom 1. April 1901 ab gur Erhebung tommen werben.

Wiesbaden, den 7. Dezember 1900.

Stadtbauamt, Mbth. für Strafenbau. 3. B.: Berlit.

Weinfreilager beir.

Diejenigen Inhaber von Weinfreilagern, welche fich ber mit dem 1. Januar 1901 einzuführenden Buchtontrole unterwerfen wollen, werden hierdurch aufgefordert, eine begügl. Erffarung bis jum 28. 1. Dits. bei uns abzugeben. Bezügl. dieser Freilager erfolgt die Abrechnung für bas laufende Bierteljahr auf Grund ihrer Inventur-Aufnahme (§ 18 der Sondervorschriften). Die übrigen Freilagerinhaber wollen die gur Bierteljahrsbestandsaufnahme (§ 11, Abf. 9 der Accifes Ordnung) erforderliche Bestandedeflaration bis fpateftens jum 28. 1. Die. nach befanntem Mufter bei une einreichen.

Biesbaden, ben 19. Dezember 1900.

Städt. Accife=Mmt.

Befauntmachung.

Auf dem Rehrichtlagerplat im Diftrift Rlein-feldchen, rechts der Dotheimer Landstrage, find aus fortirtem Caustehricht und ben aus den Cand- und Gettfangen gewonnenen Rudftanden weiter circa 500 cbm Rompoft gebildet worden, welcher fich durch feine Bujammenjehung und hinfichtlich feiner Bestandtheile vorzüglich gur Düngung von Garten- und Feld-Land eignet.

Diefer Rompoft foll am Donnerftag, ben 27. Dez. b. 38., Rachmittage 3 Uhr an Ort und Stelle meifts

bietend verfteigert. werden.

Biesbaden, ben 17. Dezember 1900.

Stadt-Banamt. Abtheilung für Ranalisationswesen :

5564

Befanntmachung.

Der Feldweg im Diftrikt "Au", No. 9209 des Lager-buchs ist entbehrlich geworden und soll eingezogen werden. Es wird dies gemäß § 57 des Zuständigkeits-Gesetzes vom 1. August 1883 mit dem Ansligen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, baß Einwendungen hiergegen innerhalb einer am 21. b. Mts., beginnenden Frift von 4 Bochen bei dem Magiftrate fchriftlich einzureichen, oder gum Protofoll gu erflären find.

Eine Beichnung liegt mahrend ber Bormittagsbienft- ftunden im Rathhaufe, auf Bimmer 51 gur Ginficht aus.

Biesbaben, ben 13. Dezember 1900.

Der Oberbürgermeifter: 3. B .: Rörner.

Befanntmachung.

Camftag, ben 29. Dezember be. 38., Bormittage 11 Uhr, foll ein am Blücherplat zwischen Gerdinand Dormann und Karl Berger belegener städtischer Bauplat von 3 a 41,50 qm und 19,75 qm im Nathhause hier auf Bimmer Ro. 55 öffentlich meiftbietenb verfteigert werben.

Die Bedingungen und eine Beidnung liegen bis jum Termin während der Bormittagedienstftunden auf Bimmer 51 gur Ginficht offen.

Wiesbaden, ben 11. Dezember 1900.

Der Magistrat. In Bertr. : Rornen

5309

4592

2135

Befanntmachung.

Um Angabe bes Infenthalts folgenber Berfonen, welche fich der Fürforge für hülfsbedürftige Angehörige entziehen, wird erfucht :

1. der verlaffenen Chefrau des Bermann Benhold

aus Dies

2. ber ledigen Dienstmaab Raroline Bock, geb. 11, 12. 1864 gu Weilmünfter,

3. bes Glafergehülfen Rarl Bohnfe, geb. 31. 3. 1867 gu Giberfeld,

4. des Schneibers Theodor Bottcher, geb. 28. 11. 1857 gu Dohendobeleben,

5. ber ledigen Ratharine Chrift, geb. 16. 4. 1875 gu Oberrod,

der ledigen Sprachlehrerin Johanna Georgine Dennemann, geb. 23, 12, 1856 gu Frantfurt o. Di.

7. bes Maurers Wilhelm Dorr, geb. 3. 12. 1862

311 Connenberg.

8. ber ledigen Louife Ernft, geb. 3. 5. 1868 gu Bics. baden,

9. der ledigen Muna Fifcher, geb. 18. 4. 1861 gu Gifenach.

10. des Rellners Wriedrich Ludwig Grünagel, geb. 12. 4. 1858 gu Bweibrücken

11. der Taglöhnerin Marie Berrmann, geb. 7. 4. 1858 gu Gisoff,

12. bes Taglöhners Bilhelm Born, geb. 11. 2. 1863 zu Dabamar.

13. des Taglöhners Albert Raifer, geb. 2. 4. 1860 gu Sommerda,

der ledigen Muna Raufch, geb. 25. 2. 1876 gu Wiesbaden,

15. ber ledigen Mina Rreft, geb. 5. 4. 1875 gu Biesbaden. 16. des Rreisfefreturs a. D. Rarl Lang, geb. 2, 3, 1847 gu Sachenburg, und beffen Chefran Mathilbe, geb. Gbel, geb. 18. 8. 1851 gu Biebrich,

11. des Taglohners Seinrich Langendorf, geb. 31. 12.

1850 gu Dehrn.

18. bes Taglöhners Rarl Lehmann, geb. 27. 3 1853 gu Chrenbreitstein.

19. ber ledigen Marie Mathes, geb. 18. 4. 1877 gu Kreugnach.

20. des Asphalteurs und Plattenlegers Johann Baptift Maurer, geb. 4. 5. 1862 zu Mainz.

21. des Maurers Starl Went, geb. 5. 3. 1872 gu Bisfirden.

22. des Tündhers Jatob Menfert, geb. 4. 6. 1862 gu Wiesbaden.

23. des Taglöhners und Inhrmanns Georg Schalls meher, geb. 16. 9. 1860 gu Urberlach

24. bes Maurergehülfen Starl Anguft Schneiber, geb. 9. 3. 1868 gu Biesbaden,

2h. der ledigen Margaretha Schnorr, geb. 23. 2. 1874 gu Beidelberg.

26. des Mufifers Johann Schreiner, geb. 20. 1. 1863 311 Probbach,

27. der ledigen Lina Timone, geb. 19. 2, 1871 gu Baiger 28. ber ledigen Ratharina Ctoppler, geb. 7. 5. 1874

29. der Dienstmagb Regina Bolg, geb. 7. 10. 1872 gu

Ittlingen. 30. des Taglöhners Philipp Weis, geb. 19. 2. 69 311

Weinsheim. 31. bes Bierbrauers Johann Bapt. Bapf, geb. 16. 9.

1870 ju Oberviechtach.

32. ber ledigen Benriette Bimmerichied, geb. 11. 5. 1880 gu Wiesbaden.

5595 Biesbaden, ben 18. Dezember 1900.

> Der Magifirat. Armen-Berwaltung: Mangold.

Rach Befchluß bes Magiftrats bom 10. Januar 1900 sollen fünftig bie Baugesuche erst bann auf Genehmigung begutachtet werben, wenn bie Strafe an welcher ber Reubau errichtet werben foll freigelegt, mit Ranal-, Baffer- und Gas-leitung fowie in feiner gangen Breite mit einer probisorischen Befeftigung ber Fahrbahn-Dberfläche (Geftud) im Unichlug an eine bereits beftebenbe Strafe verfeben ift.

Die Bauintereffenten werben hierauf ausbrudlich aufmertfam gemacht mit bem Bemerten, bag biefes Berfahren bom

1. Oftober bs. 38. ab ftreng gehandhabt werden wirb. Es wird bringend empfohlen, daß die Intereffenten moglichft frühzeitig ihre Antrage auf ben Ausbau ber Bufahrts ftragen bem Stabtbauamt einreichen.

Wiesbaben, 15. Februar 1900.

Stadt-Bauamt: Frobenius.

Bon ben Stammgaften bes 3wiebadtifches bei Baum hier fur arme Rinder ben Betrag von 16 Dif. erhalten gu haben, bescheinigt bankenb.

Biesbaden, den 17. Degbr. 1900.

Der Magifirat. Armenverwaltung: Mangold.

Familien-Rachrichten. Auszug aus dem Civilftande=Regifter der Stadt Bied= baden bom 20. Dezember.

Geboren: Am 16. Dezember bem Spenglergehülfen Georg Rlor e. S. Rarl Hermann. — Um 13. Dezember bem Tünchergehülfen Wilhelm Lieber e. T. Silba. — Um 19. Deg. bem Taglöhner Jatob Graubner e. I. Josephine. — Am 15. Dezember bem Tünchergehülfen Philipp Weil e. S. Johann Loreng. - Um 18. Dezember bem Schreinermeifter Rarl Rau e. G. Rarl Beinrich.

Aufgeboten: Der Fabritarbeiter Martin Reller gu habem, mit Maria Röhler gu Berleburg. — Der hausbiener Lubwig Santammer bier, mit Marie Diefenbach Bier. - Der hausbiener Raspar Schießer hier, mit Wilhelmine Rnecht zu Singhofen.

Berehelicht: Der verwittwete hanbelmann Emis Stegmann bier, mit Susanna Rarges bier. — Der Maler- u. Ladirergehülfe Jacob Subert bier, mit Wilhelmina Betri bier.

Geftorben: Um 19. Dezember Magbalene Reunzerling, ohne Gewerbe, aus Lindenholzhaufen, 25 J. — Am 20. Dezember Fanny. I. bes Sanbelmanns Abraham Wiefenthal,

Rouigliches Stanbesamt



Freitag, den 21. Dezember 1900. Abonnements - Konzerte

städtischen Kur-Orchesters unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musikdirektors

Herrn Louis Lüstner. Nachm. 4 Uhr. Jos. Strauss, 1. Wallonen-Marsch 2. Ouverture zu "Fidelio" 3. Terzett und Chor aus "Der Freischütz" Beethoven. Wober. 4, Adelaide, Lied
5. Kuyawiak, polnischer Nationaltanz
6. Nachklänge von Ossian, Ouverture
7. Canzonetta für Streichquartett Beethoven H. Wieniawski, Gade. Hammer. 8. Einleitung zum 3. Akt., Tanz der Lehrbuben und Aufzug der Meistersinger aus "Die Wagner. Meistersinger von Nürnberg Abends 8 Uhr: Suppé. Adam.

Ouverture zu "Die Irrfahrt um's Glück".
 Cantique de Noël
 Balletmusik aus Calderon's "Ueber allen Zauber Liebe"

. . . . 4. Liebestraum-Walzer .

Czibulka. Entracte in B-dur aus "Rosamunde"
 Menuett Fz. Schubert Paterewski, E. Bach,

7 Nachruf an Weber, Fantasie 8. Italienischer Volkslieder-Marsch Stampy.

Befanntmadnug. Betreffend die Brivat. Impfungen.

Unter Bezugnahme auf die fruberen Befanntmachungen werben diejenigen herren-Mergte, welche im Laufe bes Jahres Impfungen beziehungsweise Bieber-Impfungen vorgenommen haben, hierdurch baran erinnert, daß bie vorgeschriebenen Liften bis fpateftene gum 5. Januar 1901 bei bem

Unterzeichneten einzureichen find.

Ferner werden diejenigen Eltern, Pflegeeltern und Bormunder, beren impfpflichtige Rinder im Laufe biefes Jahres wegen Rrantheit ac. nicht gur Impfnng beziehungsweise Biederimpfung gelangt find, aufgefordert, bis gu ber angegebenen Beit den vorgeschriebenen Nachweis, falls solder nicht icon erbracht ift, an die Ronigl. Boligei-Direttion, Friedrichstraße 31 I Zimmer Rr. 3 gelangen 31 affen. Auch wollen die Eltern und fonftigen Erziehungs. berechtigten, deren Rinder und Bflegefinder im Laufe biefes Jahres außerhalb ber Stadt Biesbaden geimpft beziehungs. weise wiedergeimpft find, foldes hier nachweisen. Wiesbaden, den 10. December 1900.

Der Polizei-Brafibent: R. Bring v. Ratibor. Bird veröffentlicht.

Biesbaden, den 17. December 1900.

5563

Der Magiftrat 3. : B .: De f.

Befanntmachung.

Um bie Bermendbarfeit ber

@leftromotoren

gu erleichtern und beren Ginführung gu forbern, wirb von jest ab vorbehaltlich jederzeitigen Biderrufs gestattet, daß hinter bem Bahler des Motors auch noch eine feft angebrachte 16 ferz. Glühlampe an die Arbeitsleitung des Motors angeschlossen werden darf und zwar in dem Arbeitsraum, in welchem sich der Motor befindet. Für die Benutung dieser Lampe wird alsdann monatlich ein Zuschlag von 1 Mark erhobent.

3d benuge biefe Gelegenheit, die herren Gewerbetreibenden wiederholt auf die außerordentlich großen Unnehms lichfeiten und Bequemlichfeiten eines Betriebes mit Gleftro. motoren, besonders auch die geringe Bedienung und ben geringen Blagbebarf berfelben aufmertjam gut machen.

Etwa gewünschte nabere Ausfunft wird im Berwaltungsgebande, Martiftrage 16, Bimmer Ro. 5a, gerne ertheilt.

Der Direttor ber fladt. Baffer , Gas, u. Gleftrigitatswerte.

9470

Di u ch a 11.

Richtamtlicher Theil.

Freitag, ben 21. Degbr. 1900, Mittags 12 Uhr,



"Villeinischen Sof" Manergaffe 16, bahier :

1 Rleiberichrant, 1 Labenichrant, 1 Caffenichrant, 2 Bianino's, 1 Thete, 1 Buffet, 1 Ranape, 2 Chreib. tide, 1 Bett, 1 Rommode, 1 Berticow, 2 Rah-maidinen, 2 Gisidrante, 2 Teppide und 1 Bage,

ferner: 47 Carton nud Drudpapier öffentlich zwangsweise gegen Baargahlung bestimmt verfteigert. Die fettgebrudten Wegenftande finden beftimmt ftatt.

Biesbaden, den 19. Dezember 1900.

Bifert. Berichtsvollzieher.



Gasgi



prima Glubtorper, per Stud 35 Bf., Dubend-Carton Mf. Brenner, Chlinder, Erfantheile bidigft. P. J. Fliegen, Ede Gold. und Depgergaffe 37.

Königliche



Smanspiele.

Freitag, ben 21. Dezember 1900.

18. Borftellung.

Bwei Gifen im Feuer. Luftspiel in 8 Atten frei nach Calberon von Friedrich Abler. Regie: Derr Köchy.

Don Diego .						. 5	err Schwab.
Robrigo, fein Die	mer .		-			. 50	rr Ballentin.
Donna Beata						. 181	rl. Willig.
Ines, ibre Bofe				1	-	. 7	rl Arnftabt.
Donna Clara						. 81	d. Rauch.
Biabel, ibre Bofe				-		: 17	rl. Brondt.
Don Relir .	AVERSO.				. 1	. 5	err Agmann.
Don Beonola			-			. 50	err Rirchner.
Don Sancho						. 50	err Schreiner.
Gin Safcher		1000	-			. 5	err Gros.

Die Sandlung fpielt in Mabrid und umfaßt 3 Tage. Rach bem 1, u. 2. Atte findet eine langere Baufe ftatt. Aufang 7 Uhr. — Ginfache Breife. — Ende ungefahr 9 Uhr.

Camftag, ben 22. Dezember 1900. g. 284, Borftellung.

19. Borftellung. Der Postillon von Lonjumeau.

Komifche Oper in 3 Abtheilungen, Rach bem Frangofifchen bes Stribe. Mufit von Abolf Abam.

Anfana 7 Ubr. - Mittere Breife.



zum Reiben von Mandeln, Brod. Brodchen, Kartoffeln, Zucker etc. von Mk. 2 .- an.

Kartoffelpressen

Franz Flössner, 6 Wellritzstrasse 6.

Photographie-Weihnachten. Georg Schipper, Photog. Anfalt, 36 Caalgaffe 36

empfiehlt größere Bhotographien und Bergrößerungen nach ichem Bilbe in vorguglicher Ausführung bei reellen Breifen. 4986

Rirchliche Anzeigen.

Freitag Abends 4.15 Uhr. Sabbath Morgens 9, Bredigt 9.45, Nachmittags 3, Abends 5.15 Uhr. Bochentage Morgens 7.15, Nachmittags 4 Uhr. Die Gemeinbebibliothef ift geöffnet: Sonntag von 10 bis 10.30 Uhr. Alt-Joraelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichtt. 25. Freitag Abends 4,15 Uhr. Sabbath Morgens 8.15, Predigt 10, Rachm. 3, Abends 5 15 Uhr. Wochentage Worgens 7.15, Abends 4.15 Uhr.

Biebhof. Warftbericht

für bie Woche vom 13 bis 19. Dezember 1900.

Diebgattung	Etild	Qualität	Prei fe	won — 64s	Pf.	Comerting.
Dafen Rube Schweine . Ralbec Sanunel . Fertel	93 346 804 380 196	T.H.H.	50 kg Schlacht- gewicht. 1 kg Schlacht- gewicht. Stüd	60 - 62 54 - 57 1 08 1 1 - 1	14 56 28	Lanbmah.

Biesbaben, ben 19. Dezember 1900.

Städtifche Schlachthaus-Berwaltung.

* Wiesbaden, 20. Dez. Auf dem heutigen Fruchtmartt galten 100 kg Roggen —— M. sis —— M. Dafer 100 kg 13.— M. dis 14.— M. Den 100 kg 8.40 R. bis 9.40 M. Strob 100 kg 5.60 M. bis 5.80 M. — Angefahren waren 14 Wagen mit Frucht und 18 Wagen mit hen und Strob.

Bimburg, 19. Dez. Rother Beigen M. 12.89, Beißer Beigen Mt. 12.50, Korn Dt. 10.56, Gerfte Mt. 8.52, Safer (neuer) Mt. 6.04, (alter) Mt. 0.—, alles per Malter.

Bekanntmadung.

Freitag, ben 21. Dezbr 1900, Rachmittage 1 11hr werden in bem "Rheintichen Dof", Manergaffe 16, bahier :

1 Bferd, 1 zweifp. Bagen mit Raften, 1 zweithur. Rleiderschrant, 1 Copha und 1 Confolidrantden gegen Baargahlung öffentlich zwangsweise verfteigert.

Biesbaden, ben 19. Deg. 1900.

Weitz,

5603

Gerichtsvollzieher.

Befanntmachung.

Freitag, ben 21. Dezember b. 38., Borm. 10 und Rachmittags 3 Uhr werden in bem Laben

Bismardring Do. 31 bahier:

4 Labenichrante, 2 Theten, 1 Real, 4 Gasarme, 8 Riftden Cigarren, 1 Waage mit Gewichten, 76 Stand-gesähe von Porzellan, 3 Dampfinhalationsapparate, 1 Parthie Chocolade, Duten, Pinsel, 1 Kiste Anilin-Stoff und Eier-Farben, 1 Kiste mit Tinkturen, 1 Kiste Toilettenfeise, 1 Buchse schwarzen Thee, 1 Barthie Gummiwaaren und Batte, 1 Buchfe Biener Ralt, fowie verschiedene Drogerie-Baaren

gegen baare Bahlung öffentlich zwangsweise verfteigert.

Schröder, Berichtevollzieher.



Bur Weihnachts-Jeier empfehle: Große blutfrifche Balbhafen, per Etud Dt. 3.70,

Rehbraten - Rehgtemer, junge Maftganfe, bluthenweiß, fowie

alle Corten Wild und Geflügel in größter Musmahl. Bum Befuche ladet freundlichft ein

Cmil Petri.

Telephon 885. Michelsberg 8.



Weihnachts-Karpfen.

Barantirt feinste lebende Spiegel- und Schuppen-

Muf Bunich werden die Gifche lebend gebracht. Beft. Beftellungen gu Beihnachten erbitte ichon jett.

NB. Empfehle alle anderen gangbaren Gifch: forten billigft.

Telephon 885. Michelsberg 8.

Rein Schund!

Rur prima Rernleber, fcnellfte Bebienu Gerren-Cohlen u. Abfane von Mf. 2.60 an. Damen-Cohlen u. Abfane von Mf. 2. - an. Rinderarbeit nad Eroge. 4999 Walramftrafte 18 an ber Wellrisftrafe.

Berdingung.

Die Arbeiten und Materiallieferungen gum Bau bon brei breigeschoffigen Wohnhanfern (36 Bohnungen) mit ben Bugehörigen Birthichaftsgebauben follen in einem Loofe vergeben werben.

Die Berdingungeunterlagen liegen im Bureau ber unterzeichneten Betriebs-Infpettion jur Ginficht offen, tonnen auch bon da gegen borberige Ginfendung von 3 Df, in Baar

burch die Boft bezogen werben.

Angebote find verfiegelt und posifrei mit der Aufschrift Angebot auf brei breigeschoffige Bohnhaufer fur Bahnhof Dberlahnstein" berfeben, bis jum 31. Dezember 1900, Bormittags 10 Uhr, an uns eingureichen und erfolgt gu diefem Beitpunfte auch die Eröffnung derfelben im Bimmer Dr. 14 (Rheinbahnhof).

Bufchlagsfrift 4 Wochen.

Biesbaden, ben 17. Dezember 1900. Ronigliche Gifenbahn=Betriebs=Infpettion II.

Wiesbadener 28 de la constant de la

Gegründet 1884. Ctanb: 910 Mitglieder Gemabrt Rranten-Unterftunung 1/4 3abr pro Tag 70 beam. 50 Bfg. Sterbeunterftunung 500 Mart. — Berei = g. bibliothet. Gefang-Abtheilung. Aufnahme bis jum 45. Lebeng, jahr. Anmelbungen unter Borlage ber Militarpapiere beg ben Berren: 1. Borfitenben, Architelt Schlint, Gec. 2t b. &., Oranienstrage 15, Raffirer Gmil Lang, Schulgaffe 2 2. Schriftführer Anton Sofmann, Dellmunbftrage 19, ober beren Stellverireter Berrn Carl Stauch, Franten. ftrage 21, Chriftian Jung, Wellrigftrage 19, Carl Meher, Kirchgasse 7. Aufnahme jeben ersten Samstag im Monat. Bereinslotal: "Zur Kronenhalle", Kirchgasse 36. 2382 Der Vorstand.

Mesidenz=Theater.

Direction: Dr. phil. D. Raud.

Freitag, ben 21. Dezember 1900. Rachmittags 5 Ubr. & 2. Kinder-Borftellung. Salbe Breife. Salbe Breife.

Der Struwelpeter.

Beihnachtsmarchen mit Gefang, Tang und Mufit in 4 Bilbern von Dr. G. Braun.

1. Bilb: "Der große Nicolas. 2. Bilb: "Im Traum". 3. Bilb: "Ein lebendiges Bilberbuch". 4. Bilb: "Struwelpeters Abschieb". Frau Treuwald, Dorffchulmeifters Wittwe . Glara Krause. Linchen. Regie: Mibuin Unger.

Rathe Erihola. Friedrich, ihre Rinber Greby Balben. Martin, Gun Osburg. Morits,) Der Dorffculge Albert Rofenow. Selene Ropmann. Die Beihnachtsfee Der Teufel . . hermann Rung. Minna Agte. Meifter Balentin, Glidichufter Barbara, feine Frau . Friedrich Treuwalb. Der Struwelpeter Paulinchen mit bem Feuerzeug Der Suppen-Raspar . Mority Treuwald. Martin Errnwald, Weifter Balentin. Der Danmen-Ronrad Der grasgrune Jagersmann Der Dorfichulge. Richard Rrone. Silbegard Blant.

Sans Gud in die Luft Der Zappel-Philipp . Gin Schneiber Rana Biandi. Georg Albri. Baldteufel Ruginader, Kinder, Thurmwachter 2c. Rach dem 2. u. 3. Bilde größere Baufen. Der Beginn ber Borstellung, sowie der jedesmaligen Atte erfolgt nach

bem 3. Glodenzeichen. Preise ber Plate für Kinder und Erwachsene: Fremdeniege 2.50 M., 1. Kang-Loge 2 M., 1. Sperrsit 1.50, 2, Sperssit 1 M., Balton 50 Pf. Ansang 5 Uhr — Ende 7 Uhr.

Camftag, ben 22. Dezember 1900. 105. Abonnements-Borftellung Erft - Aufführung Abonnements-Biffete gultig.

Die ftrengen Serren. Mobität. Luffpie in 3 Aften von D. Blumenthal und G. Rabelburg.